

Expertise:

## Prestige-Cuvée Victor trocken

Schlossabfüllung



Schlossgut Diel

Dieses außergewöhnliche Weißwein-Cuvée wurde erstmals im Jahr 1987 aufgelegt, als Armin Diel das Gut von seinem Vater übernahm. Es ist nach seinem Sohn Victor benannt und vereint die positiven Elemente der beteiligten Rebsorten: Während der Graue Burgunder für feine Kräuterwürzigkeit steht, ist der Weiße Burgunder das elegante Pendant. Cuvée Victor hat seinen Stammpfad auf vielen Weinkarten der besten Restaurants des Landes.

Im Unterschied zu Deutschland spielt die Kunst der Rebsorten-Cuvées in vielen französischen Weinbauregionen eine wichtige Rolle. Berühmte Beispiele hierfür sind sowohl Bordeaux als auch die Champagne, wo die Weine in aller Regel aus drei Rebsorten komponiert werden.

### Ernte:

Selektive Handlese von Trauben aus eigenen Weinbergen.

### Ausbau:

Schonende Kelterung der Trauben. Vergärung und Lagerung mit Naturhefen sowohl in großen Holzfässern aus heimischen Eichenwäldern als auch kleinen Pièces aus französischer Eiche. Nur ein kleiner Anteil der Fässer wird alljährlich erneuert. Der Wein durchläuft den Biologischen Säureabbau.

### Speiseempfehlung:

Ein großartiger Begleiter zu Meeresfrüchten und Fischgerichten aus dem Süßwasser und dem Meer. Auch zu hellem Geflügel und Kalbfleisch bietet sich der ebenso gehaltvolle wie mineralische Wein als perfekter Partner an.

### Idealer Trinkzeitpunkt:

Sechs bis zwölf Jahre nach der Ernte.

### Verkostungsnotiz Jahrgang 2015

Duftet nach Aprikose und Pfirsich, ein Hauch von Ananas und Lychee, feinwürzige Mineralien, Kräuter der Provence, saftiger Körper, elegante Struktur, enormer Nachhall. *Es wurden 3.200 Flaschen abgefüllt sowie 210 halbe Flaschen und 36 Magnums.*



### Der Jahrgang 2015

Qualitativ passte alles zusammen, weshalb man mit Fug und Recht von einem Ausnahmejahrgang sprechen kann. Die Ernte der Riesling-Trauben begann am 29. September, die bilderbuchartigen Trauben lächelten einen förmlich an. In allen Kategorien wurden hervorragende Resultate erzielt.

Wenn man den Jahrgang 2015 mit einem anderen der vergangenen Jahrzehnte vergleichen möchte, dann am ehesten mit 1990. Auch damals waren die Riesling-Trauben in perfektem Zustand und wiesen eine hohe Reife auf, die durch eine geradezu prickelnde Fruchtsäure belebt wurde.